

# 502.C006-B2 Aufbereitung wieder verwendbarer Instrumente



INNOMED-EUROPE LLC

Alte Steinhäuserstrasse 19 CH-6330 Cham

Diese Anleitung gilt für alle wiederverwendbaren Instrumente der Innomed-Europe LLC. Die Anleitung soll die sachgerechte Wiederaufbereitung von wiederverwendbaren Instrumenten gemäß internationalen Standards (EN ISO 17664 <sup>1)</sup>) sicherstellen.

<b>Warnhinweise:</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Instrumente mit Komponenten aus Aluminium oder aus speziellen Kunststoffen können durch alkalische (ph &gt;7) Reinigungsmittel und Lösungen beschädigt werden. Nach der alkalischen Reinigung sind bei solchen Instrumenten geeignete neutralisierende Lösungen zu verwenden. Anschließend ist mit entionisiertem Wasser zu spülen.</li> <li>2. Bei der Reinigung von langen engen Kanülen und Sacklöchern ist besondere Aufmerksamkeit erforderlich. Bemerkung: Es ist eine geeignete Bürste zu verwenden, damit jede Stelle erreicht wird. Diese Bürste darf nicht aus Stahl sein.</li> <li>3. Instrumente mit Metallkomponenten dürfen nicht länger in Kochsalzlösungen gelagert werden – Korrosionsgefahr!</li> <li>4. Schutzkleidung gemäß den Anweisungen des Herstellers der verwendeten Mittel benutzen.</li> </ol>
Einschränkung der Wiederaufbereitung:	Häufiges Wiederaufbereiten hat geringe Auswirkungen auf diese Instrumente. Das Ende der Produktlebensdauer wird normalerweise von Verschleiß und Beschädigung durch Gebrauch bestimmt.
<b>ANWEISUNGEN:</b>	
Aufbewahrung und Transport:	Es wird empfohlen, die Wiederaufbereitung eines Instrumentes baldmöglichst nach dessen Verwendung vorzunehmen.
Reinigungsvorbereitung:	<p>Alle demontierbaren Instrumente zur Reinigung zerlegen.</p> <p>Für komplexere Instrumente, welche für die Reinigung speziell zerlegt werden müssen, werden in den produktspezifischen Operationstechniken und Produktbeschreibungen Hinweise zur Behandlung gegeben (Demontage-/Montageanleitungen).</p> <p>Ultraschallreinigung ist für alle Instrumente zulässig aber nicht zwingend.</p>
Reinigung: <b>manuell</b>	<p><b>Reinigungsmittel:</b> Dr. Weigert – neodischer ‚MediClean forte‘ oder äquivalent (pH 10.5 - 11) / empfohlen: 0.5Vol% ( bis max. 3.0Vol%)</p> <p><b>Verfahren:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Oberflächenverschmutzung vom Instrument spülen</li> <li>2. Reinigungsmittellösung mit einer Bürste auf alle Oberflächen auftragen. Es ist sicherzustellen, dass Gelenkinstrumente sowohl in geöffneter als auch in geschlossener Stellung gereinigt werden.</li> </ol> <p>Bemerkung: Zur Reinigung von Kanülen und Sacklöchern ist eine geeignete Bürste zu verwenden, damit jede Stelle erreicht wird. Diese Bürste darf nicht aus Stahl sein.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>3. Das Instrument für 15 Min. bei 40°C einlegen.</li> <li>4. Das Instrument unter fließendem Wasser abspülen.</li> <li>5. Optische Kontrolle: es dürfen keine Verschmutzungen mehr sichtbar sein, ansonsten nochmals bei 1. beginnen</li> <li>6. Zur Trocknung von Hand sollte Druckluft verwendet werden.</li> </ol>
Desinfektion:	93°C / mind. 5 Min.
Reinigung: <b>automatisch mit anschl. Desinfektion</b>	<p><b>Ausstattung:</b> Miele G7733 oder ähnlich</p> <p><b>Reinigungsmittel:</b> Dr. Weigert – neodischer ‚MediClean forte‘ oder äquivalent (pH 10.5 - 11) / empfohlen: 0.2Vol% ( bis max. 1.0Vol%)</p> <p><b>Verfahren:</b></p>

## 502.C006-B2 Aufbereitung wieder verwendbarer Instrumente

	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stark verschmutzte sowie komplexe Instrumente, insbesondere solche, die lange enge Kanülen und Sacklöcher enthalten, sind manuell vorzureinigen, bis keine Verschmutzungen mehr sichtbar sind.</li> <li>2. Gelenkinstrumente so in das Gerät einbringen, dass die Gelenke geöffnet sind und das Wasser aus Kanülen und Sacklöchern abfließen kann.</li> <li>3. <b>Zyklus einstellen:</b> kaltes Vorspülen mind. 2 Min. / Waschen bei 45°C mind. 3 Min. (Aufheizzeit nicht eingerechnet) / Neutralisieren bei 37°C mind. 3 Min. / Spülen bei 23°C 1.5 Min. / Spülen mit Frischwasser 1.5 Min.</li> <li>4. Desinfektion: 93°C mind. 5 Min.</li> <li>5. Beim Herausnehmen der Instrumente werden Kanülen, Sacklöcher etc. auf sichtbaren Schmutz untersucht. Falls notwendig, Zyklus wiederholen oder manuell reinigen.</li> </ol> <p>Alternativ sind vergleichbare Reinigungsverfahren, Maschinenprogramme oder Reinigungsmittel zu verwenden, welche zu vergleichbaren Reinigungsergebnissen führen.</p>
Trocknung:	Trocknung: bei 80°C ca. 0.5 Std.
Wartung:	<p>Falls notwendig eine geringe Menge hochwertiges Chirurgie-Schmieröl auf die Gelenke auftragen.</p> <p>Grundsätzliche Kontrolle auf Defekte.</p> <p>Defekte Instrumente sowie stumpf gewordene Schneiden aussortieren.</p>
Kontrolle und Funktionsprüfung:	<p>Gelenkinstrumente auf Leichtgängigkeit überprüfen (zu großes Spiel vermeiden).</p> <p>Sperrmechanismen (Sperr-Rad) sollten auf ihre Funktion überprüft werden.</p> <p>Alle Instrumente: Sichtprüfung auf Beschädigung und Verschleiß durchführen.</p> <p>Schneiden sollten keine Kerben aufweisen und gleichmäßig sein.</p> <p>Lange, schmale Instrumente (insbesondere Gelenkinstrumente) auf Beschädigung überprüfen. Gehören Instrumente zu einer größeren Konstruktion, ist diese mit den zugehörigen Bauteilen zu überprüfen.</p> <p>Wo Montagen notwendig sind: diese durchführen, allenfalls unter Zuhilfenahme von spezifischer Montageanleitungen / OP-Technik.</p>
Verpackung:	<p><b>Einzeln:</b> Ein genormtes Verpackungsmaterial kann verwendet werden. Der Beutel muss groß genug für das Instrument sein, so dass die Versiegelung nicht unter Spannung steht.</p> <p><b>Sets:</b> Instrumente in dafür vorgesehene Trays einsortieren oder auf Allzweck-Sterilisationstrays legen. Die Schneiden müssen geschützt sein und das Gewicht darf das gemäß örtlich gültigen Gesetzen maximale Gewicht pro Tray nicht überschreiten. Zum Verpacken der Trays ist ein geeignetes Verfahren anzuwenden.</p>
Sterilisation:	<p>Vakuum-Autoklav</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mind. 18 Minuten bei 134°C (max. 137°C), 3 bar</li> <li>• 5 Minuten bei 134°C, 3 bar (auf eigene Verantwortung, Prionen werden nachgewiesen erst ab 18 Min. unschädlich gemacht).</li> </ul>
Zusätzliche Informationen:	<p>Sollten die angegebenen Reinigungsmittel nicht zur Verfügung stehen, verwenden Sie bitte ein vergleichbares Reinigungsmittel und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers. Die Eignung alternativer Reinigungsmittel sollte überprüft werden, indem Sie die Informationen des Herstellers lesen und/oder physikalische Tests durchführen.</p>

# 502.C006-B2 Aufbereitung wieder verwendbarer Instrumente



INNOMED-EUROPE LLC

Alte Steinhauserstrasse 19 CH-6330 Cham

	Die einzelnen Prozessschritte bei maschineller Reinigung/Desinfektion können länger dauern, da die Zu- und Abführung von Wasser sowie dessen Aufheizung zusätzliche Zeit in Anspruch nimmt.
Kontakt zum Vertrieb:	Phone CH: +41 (0) 41 740 67 74 Phone EU: +49 (0) 7720 4611060 Fax EU: +49 (0) 7720 4611061 <a href="mailto:info@innomed-europe.com">info@innomed-europe.com</a> / <a href="http://www.innomed-europe.com">www.innomed-europe.com</a>

## Hinweise:



Falls die Sterilisation mit Ethylenoxid (ETO) gefordert ist, ist dies in der produktspezifischen Operationstechnik vermerkt.

## Lagerung:

Instrumente sind kühl und trocken an einem gegen unbefugten Zugriff gesicherten Ort zu lagern.

## Literatur:

<sup>1)</sup> ISO 17664: 2004: Sterilisation von Medizinprodukten - Vom Hersteller bereitzustellende Informationen für die Aufbereitung von resterilisierbaren Medizinprodukten.

<b>Vertrieb:</b>	
<b>INNOMED-EUROPE LLC</b> <b>Alte Steinhauserstrasse 19</b> <b>CH-6330 Cham / Switzerland</b> <b>Phone CH: +41 (0) 41 740 67 74</b> <b>Fax CH: +41 (0) 41 740 67 71</b>  Phone EU: +49 (0) 7720 4611060 Fax EU: +49 (0) 7720 4611061  <a href="mailto:info@innomed-europe.com">info@innomed-europe.com</a> <a href="http://www.innomed-europe.com">www.innomed-europe.com</a>	